

STECKBRIEF GEOTOURISTISCHES OBJEKT

Hinterer Wasserfall des Hörschbach NW vom Hörschkopf

Status: mit geschützt
Typ: Formen -> Fluviale Formen -> Wasserfall

Land-/Stadtkreis: Rems-Murr-Kreis
Gemeinde: Murrhardt
Gemarkung: Murrhardt

TK25-Nr.: 7023.13

Ost/Nord-Werte: 539959 / 5422870
 ETRS89 UTM32

Literatur:

Eisenhut, E. (1971a); Meyers Blickpunkte Bad-Württ. (1988); Burgmeier, G. & Schöttle, M. (2002)


Beschreibung:

Die Hörschbachklinge gabelt sich oben im Bereich der Hassberge-Formation (Kieselsandsteins) auf. Unmittelbar oberhalb des durch einen kleinen Talboden gekennzeichneten Gabelungspunkts befinden sich in beiden Klingenästen je ein durch harte Kieselsandsteinbänke verursachter Wasserfall mit Höhen bis über 10 m. Bereits tief entwickelte Hohlkehlen werden stellenweise durch Kalktuffabsätze wieder aufgefüllt. Wasserfallstufen und steile Felswände der hier schluchtartig ausgebildeten Klinge geben einen guten Einblick in den Aufbau dieses stratigraphischen Bereichs.

